Produkte

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Tec21**

Band (Jahr): **139 (2013)**

Heft 47: **Hoch gestapelt, tief gelegt**

PDF erstellt am: **22.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

PRODUKTE

KALDEWEI: «SOUND WAVE» MACHT DIE WANNE ZUM KLANGKÖRPER

Musik und Klänge prägen unser Leben und beeinflussen unsere Stimmung. Sanfte Töne können entspannen, der Lieblingssong kann glücklich machen. Die Kombination eines Soundsystems mit der Badewanne ist daher eine konsequente Weiterentwicklung der Badgestaltung – denn zu einem erholsamen Wannenbad gehört heute mehr als nur Wasser und Badeschaum. Daher bietet Kaldewei nun erstmals ein Audiosystem für Wannen an und erweitert somit das Entspannungserlebnis des Badens um eine neue Dimension. «Sound Wave» lässt sich mit allen Kaldewei-Wannenmodellen kombinieren. Die einzelnen Komponenten samt Bluetooth-Empfänger werden verdeckt unter der Badewanne montiert. Über den Empfänger können Audiodateien von jedem Bluetooth-fähigen Gerät kabellos wiedergegeben werden. Die Badewanne fungiert dabei als Klangkörper – man

kann buchstäblich in seine Lieblingsmusik eintauchen. «Sound Wave» ist mit einem Empfänger versehen, der Audiodateien vom Smartphone, Computer, Tablet-PC oder jedem anderen Bluetooth-fähigen Gerät wiedergeben kann. Dabei ist die Wanne – sowohl mit als auch ohne Wasser – für den aussergewöhnlichen Klang verantwortlich. Das Audiosystem besteht aus zwei Körperschallwandlern, sechs Akustikplatten, einer Steuerungsbox sowie dem Empfänger und lässt sich einfach und schnell mit jedem beliebigen Wannenmodell von Kaldewei verbinden. So liefert die Badewanne als Resonanzkörper einen naturgetreuen Klang von höchster Qualität. Die Bedienung des Soundsystems funktioniert dann einfach über das Audiogerät. Hat man hier die Bluetooth-Funktion aktiviert, muss nur «Sound Wave» ausgewählt und per mitgeliefertem Code verbunden werden. Schon ab dem nächsten Einsatz wird das Wiedergabegerät vom System automatisch erkannt. Besonders praktisch: Grossfamilien mit verschiedenen Musikgeschmäcken müssen nicht auf einer Welle schwimmen, denn im Pairing-Modus können bis zu acht Geräte gespeichert werden. Nun noch per Fingertipp die Lieblingsmusik auswählen – und mit einem neuen Klangerlebnis vom Alltag abtauchen.

Franz Kaldewei AG | 5000 Aarau
www.kaldewei.ch

PRODUKTE

VELUX: ALLE DACHFENSTER JETZT MINERGIE-ZERTIFIZIERT

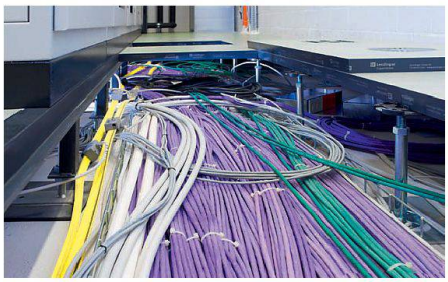
Ab sofort tragen sämtliche Dachfenster von Velux mit Standard-Dreifachverglasung das Prädikat «Minergie Modul Fenster». Velux-Produkte wurden als erste Dachfenster überhaupt nach Minergie zertifiziert. Bereits 2005 erhielt das dänische Traditionsunternehmen das erste Minergie-Label für ein Dachfensterprodukt. Im Mai 2013 führte Velux eine neue vollständig überarbeitete Generation an Dachfenstern ein – diese neuen Standard-Schwingflügelfenster aus Holz mit der Standard-Dreifachverglasung Thermo 2 waren bereits im Vorfeld als «Minergie Modul Fenster» zertifiziert worden. Ebendiese Zertifizierung wurde nun auch auf Schwingflügelfenster aus Polyurethan mit Holzkern, Klappflügelfenster aus Holz sowie Fenster aus Polyurethan mit Holzkern ausgeweitet. Somit verfügen jetzt alle Velux-Dachfenstertypen mit Dreifachverglasung über das Minergie-Modul-Zertifikat – egal ob manuell betätigt, elektrifiziert (Velux Integra) oder solarbetrieben (Integra Solar). Mit der Minergie-Zertifizierung der gesamten Palette hat der Verbraucher nun noch klarer die Gewissheit, das richtige Fenster zu wählen – für mehr Tageslicht unterm Dach, mehr Komfort und weniger Energieverbrauch.

Velux Schweiz AG | 4632 Trimbach
www.velux.ch

PRODUKTE

DOPPELBÖDEN VON LENZLINGER: VIEL RAUM FÜR INSTALLATIONEN

Mit dem Siegeszug der Informationstechnologie sind Doppelböden in vielen Bereichen zum Muss geworden – im Büro, in technischen Räumen, Schaltzentralen, Computerräumen und sogar in Tunnels. Steht genügend Aufbauhöhe zur Verfügung, lassen sich Systemböden bei der Sanierung von Bürogebäuden gut integrieren. Vorhandene Bodensysteme entsprechen den heutigen Anforderungen und Bewertungsgrundlagen häufig nicht mehr. Ein neuer Systemboden und der Oberbelag sind auf unterschiedliche Ausgangslagen und die geplante Nutzung abzustimmen. Um die Effektivität einer Sanierung zu gewährleisten, ist zu prüfen, auf welche Weise ein Bodensystem überarbeitet, ergänzt oder erneuert werden sollte und welche Bauart geeignet und wirtschaftlich sinnvoll ist. Doppelböden und Hohlböden haben sich in den letzten Jahrzehnten bewährt. Sie reduzieren den Aufwand für einen turnusmässig fälligen Umbau beträchtlich, denn sie machen Nachinstallationen jederzeit möglich. Energieversorgung, Datenkabel, Kommunikationsverbindungen, Kälte- und Wärmeleitungen sowie weitere Infrastruktur laufen unsichtbar und ungefährlich im Hohlraum. So lassen sie sich direkt dorthin führen, wo sie gebraucht werden, zum Beispiel an Arbeitsplätze. Diese Trockenbausysteme mit vergleichsweise flächiger und dünner Tragschicht und relativ geringem Gewicht eignen sich gut, um ältere Bürogebäude mit einem



Installationsboden nachzurüsten. Doppelböden von Lenzlinger schaffen mehr Raum, erhöhen Flexibilität, Ästhetik und Sicherheit am Arbeitsplatz. Unterschiedlichen Anforderungen werden durch ein modulares System mit verschiedenen Platten, variierenden Unterkonstruktionen und mit dem Einsatz verschiedener Beläge abgedeckt. Als Schweizer Marktleader für Systemböden bietet Lenzlinger die Lösungen und das Know-how für deren Installation.

Lenzlinger Söhne AG | 8610 Uster
www.lenzlinger.ch

Momente des Glücks.
In der beliebtesten Küche der Schweiz.

Piatti
Die Schweizer Küchenmacher

AFG KÜCHEN

Mehr als 80 kompetente Partner beraten Sie gerne. www.piatti.ch